



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 11.02.2026 bis 12.02.2026

Kriminalitätslage

Warenbetrug

Eine Strafanzeige wegen Betrug erstattete eine 56-jährige Geschädigte schriftlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau. Sie hatte am 04. Februar 2026 in einem Onlineshop zwei Paletten Holzpellets bestellt. Nach dem Bestellvorgang bekam die Geschädigte eine E-Mail mit der Bestellbestätigung und der Aufforderung, den Rechnungsbetrag in Höhe von etwas mehr als 500 Euro per Echtzeitüberweisung auf das angegebene Konto zu überweisen, was sie auch tat. Als sie im Anschluss die Firma telefonisch kontaktierte, um den Liefertermin zu erfragen, musste sie feststellen, dass ihre Bestellung dort nicht eingegangen war. Vermutlich nutzten unbekannte Täter für ihren Fakeshop eine ähnliche Aufmachung der Webseite sowie das Impressum einer real existierenden Firma, änderten jedoch die Bankverbindung, um so in betrügerischer Absicht an die Rechnungsbeträge der getäuschten Besteller zu gelangen.

Kellereinbruch

Den Einbruch in seinen Keller in einem Mehrfamilienhaus in der Luxemburgstraße zeigte ein 34-jähriger Geschädigter bei der Polizei in Dessau-Roßlau an. Unbekannte Täter hatten sich zwischen dem 01. Januar 2026 und der Feststellzeit am 11. Februar 2026 gegen 07:45 Uhr gewaltsam Zugang zu seinem Kellerabteil verschafft und aus diesem ein E-Bike entwendet. Den entstandenen Schaden bezifferte der Geschädigte mit etwa 2.500 Euro.

Bildschirm beschädigt

Strafanzeige wegen Sachbeschädigung erstattete eine Mitarbeiterin einer Bildungseinrichtung in der Erdmannsdorfstraße. Nach ihren Angaben beschädigten unbekannte Täter mit einem nicht bekannten Gegenstand einen im Foyer befindlichen Bildschirm. Dieser ist nicht mehr funktionstüchtig. Die Tat ereignete sich vermutlich am Abend des 10. Februar 2026. Eine Schadenshöhe wurde nicht benannt.

Diebstahl einer Dokumententasche

Am 11. Februar 2026 hielt sich ein 84-jähriger zwischen 10:15 Uhr und 10:45 Uhr in einem Einkaufsmarkt in der Kühnauer Straße auf. Während des Einkaufes bemerkte er, dass sich seine Dokumententasche, in der er neben diversen Fahrkarten

auch persönliche Dokumente sowie eine Bankkarte aufbewahrte, nicht mehr in der mitgeführten Ledertasche befand. Der Geschädigte gab an, dass er zuvor von einer weiblichen Person angesprochen wurde und diese ihn dadurch womöglich von der Diebstahlshandlung ablenkte. Seine Geldkarte ließ der Geschädigte sperren, bevor er sich zur Anzeigenerstattung in das Polizeirevier Dessau-Roßlau begab.

Sperrmüll verbrannt

Während ihrer Streifentätigkeit stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 11. Februar 2026 gegen 13:00 Uhr im Kabelweg drei brennende Metalltonnen fest. Vor Ort trafen sie auf einen 48-jährigen, der damit beschäftigt war, in den Tonnen alte Schrankteile zu verbrennen. Er wurde durch die Polizeibeamten aufgefordert, das Feuer umgehend zu löschen, was er auch tat. Da der Betroffene durch das Verbrennen von Sperrmüll gegen das Kreislaufwirtschaftsgesetz verstieß, fertigten die Polizeibeamten eine entsprechende Ordnungswidrigkeitenanzeige.

Reifen beschädigt

Unbekannte Täter zerstörten am 11. Februar 2026 bei einem PKW Hyundai den Vorder- als auch den Hinterreifen mit einem unbekannten Gegenstand. Die Geschädigte hatte das Fahrzeug gegen 15:30 Uhr auf einem Parkplatz in der Kreuzbergstraße abgestellt. Als sie circa fünf Minuten später zurückkehrte, musste sie die Beschädigung feststellen. Der entstandene Sachschaden wurde mit etwa 300 Euro beziffert.

Verkehrslage

Unfall auf Parkplatz

Am 11. Februar 2026 gegen 10:35 Uhr parkte ein 75-jähriger Fahrer eines PKW BMW auf einem Parkplatz in der Zunftstraße in eine Parklücke ein. Als er noch einmal rückwärts rangierte, kam es zur Kollision mit einem PKW Toyota eines 82-jährigen, der ebenfalls den Parkplatz befuhr. Der Toyota war nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von jeweils etwa 5.000 Euro.

Spiegel touchiert

Ein 82-jähriger Fahrer eines PKW BMW befuhr am 11. Februar 2026 gegen 11:30 Uhr die Mendelssohnstraße, aus Richtung Eduardstraße kommend und hielt am rechten Straßenrand. Ein hinter ihm befindlicher 87-jähriger Fahrer eines PKW Ford fuhr an dem haltenden PKW vorbei. Dabei kam es zur Berührung der jeweiligen Außenspiegel der Fahrzeuge, wobei diese beschädigt wurden. Der dadurch entstandene Gesamtschaden wurde mit etwa 2.500 Euro beziffert.

Kollision mit Bordstein

Zu einem Unfall mit Sachschaden kam es am 11. Februar 2026 gegen 18:20 Uhr. Ein 81-jähriger Fahrer eines PKW Volkswagen befuhr die Oranienbaumer Chaussee / Muldebrücke, aus Richtung Wasserstadt kommend, auf der rechten Spur. Eine neben ihm auf der linken Spur befindliche 45-jährige Fahrerin eines PKW Mazda wechselte mittig der Brücke auf die rechte Fahrspur. Um einen Zusammenstoß zu verhindern, lenkte der Fahrer des Volkswagen sein Fahrzeug so weit nach rechts, dass es zur Kollision mit dem Bordstein kam. An der vorderen rechten Felge entstand dabei Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro.

Impressum: Polizeirevier Dessau-Roßlau Zentrale Aufgaben Wolfgangstr. 2506844 Dessau-Roßlau Tel: (0340) 2503-302 Fax: (0340) 2503-210 Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de